



© Sonja Kandels / The Power of Voice

Chorprojekt: *The Power of Voice*

Stimmen-Power!

Vor drei Jahren rief die Sängerin Sonja Kandels das Chorprojekt *The Power Of Voice* ins Leben, in dem sie mit Kindern und Jugendlichen afrikanische Lieder und Rhythmen einstudiert. Nach vielen Auftritten mit jeweils bis zu 100 Kindern auf Jazz-Festivals und internationalen Afrika-Konferenzen plant Sonja Kandels nun eine erste Tour des Chors in afrikanische Länder, Mitgliedsländer der WM 2010. Ihr Traum ist ein Abschlusskonzert mit deutschen und afrikanischen Kindern im Umfeld der Fußball-WM in Südafrika.

Von Sandra Hoffmann

Die Idee kam der studierten Jazz-Sängerin bei einem Auftritt ihres Chors im Kloster Eberbach im Dezember 2007 vor Bundespräsident Köhler und sieben afrikanischen Staatspräsidenten. Inzwischen bereitet sie Kinder in Berlin und Nordrhein-Westfalen auf kommende Auftritte vor und sucht weitere Schulen und Partner in Deutschland und Südafrika. Sie ist bereits mit bekannten Sängern aus Südafrika, Kamerun und Senegal in Kontakt, die dort mit den Kindern als Gastmusiker auftreten sollen. Am schwierigsten sei es, sagt Sonja Kandels, Organisationen und die Behörden

im eigenen Land zu gewinnen. So kommen Anfragen für eine Zusammenarbeit derzeit in erster Linie aus dem europäischen Ausland oder sogar den USA, beispielsweise um den The Power Of Voice-Chor in einen internationalen Auftritt einzubetten.

Ihr Wunsch ist es, den vielen hundert Kindern und Jugendlichen aus Deutschland, die in den letzten Jahren bereits Teil des Chores wurden, stellvertretend ein Gesicht in Südafrika zu geben. „Ich wünsche mir sehr, auch hier einen starken Partner zu finden“, sagt Sonja Kandels, und plant schon die nächsten Aufführungen. Am Ende soll es ein Team an jungen Botschaftern geben, das mit ihr auf Tour geht.

Nah an den Menschen mit Musik

Sonja Kandels verbrachte die ersten zehn Jahre ihres Lebens in Kamerun und Niger, wo sie der Magie afrikanischer Rhythmen und Tänze verfiel. Seitdem reist sie immer wieder in afrikanische Länder, in erster Linie um die Pygmäen in Süd-Kamerun zu besuchen, mit ihnen Musik zu machen, ihre komplexe Vokalmusik zu studieren und diese Erfahrungen in ihre Arbeit mit den Chören einzubrin-

gen. Erst im Juli dieses Jahres verbrachte sie fünf Wochen bei den Baka-Pygmäen und im Studio in Yaoundé, um an ihrer neuen CD zu arbeiten. In Westafrika hat sie erste Kontakte zu Organisationen und Fußballteams geknüpft, um ihr Chorprojekt vorzustellen, in Südafrika fragt sie die deutschen Schulen an und bittet um Teilnahme.

Lebendig, ursprünglich, energievoll

Wenn sie ihren Chor aus hunderten Stimmen dirigiert, bekommt nicht nur das Publikum Gänsehaut. Das Repertoire aus eigens komponierten und traditionellen Liedern ergreift die jungen Sänger wie ihre Leiterin selbst immer wieder. Es ist in erster Linie die so schnell gewachsene Gemeinschaft, die mit einer gemeinsamen Stimme Spaß und Begeisterung an Neuem zum Ausdruck bringt. Singend und tanzend erzählen sie von Traditionen und alltäglichen Geschichten des Lebens, und wenn Sonja Kandels mitsingt, verschmelzen alle Sprachen zu ihrer eigenen Fantasiesprache aus Deutsch, Englisch und Französisch, Wolof, Suaheli und Ewe.

„Für mich gibt es keine lebendigere, ursprünglichere und energiegeladere Musik als die afrikanische, von der aus viele unserer Musikstile beeinflusst wurden. Körperbewegung, Tanz und Stimm Ausdruck sind derart miteinander verbunden, dass sie eine magische Kraft ausstrahlen, die uns nicht nur beseelt – von der wir auch viel lernen können.“

Die Kommentare der Kinder nach einem Auftritt sind einstimmig, ein einschneidendes, unvergessliches Erlebnis und für viele das erste Mal, dass sie mit Afrika in Berührung kamen. In dem aktuellen Chorrepertoire von The Power Of Voice für Südafrika geht es darum, deutsche und afrikanische Lieder in modernen Arrangements sinnlich und kraftvoll zu arrangieren.

Infobox

Sonja Kandels
ist Diplomkünstlerpädagogin und studierte Jazzgesang in Berlin.

Sonja Kandels und *The Power of Voice* freuen sich über Interesse von weiteren Schulen, Partnern und Sponsoren, um das Projekt in Südafrika zu realisieren.

Weitere Informationen unter:
www.sonjakandels.de